

SCHUTZRAUM ERINNERN - ein Kunstraum im Dorf will Erinnerungen der jüngeren deutschen Geschichte aufzeigen. Was wird erinnert, was wird gelöscht? Was wird korrigiert oder einem langsamen Verfall preisgegeben? Zum 25. Jahr der deutschen Einheit möchte dieser Kunort den Menschen Raum geben, ihre Gedanken und Erinnerungen nieder zu schreiben. Das Projekt will die zum Teil sehr konträren Erinnerungen und Auffassungen speichern, bewahrt damit Momentaufnahmen aus einer deutsch-deutschen Erinnerungskultur.

Zur Abschlussbegegnung im SCHUTZRAUM ERINNERN vor dem Grenzhus Schlagsdorf,
Neubauernweg 1, 19217 Schlagsdorf laden wir Sie herzlich ein.

Am Tag der Deutschen Einheit, den 3. Oktober 2015, ist die Künstlerin Renate U.Schürmeyer
von 10.00 bis 17.00 Uhr vor Ort und freut sich auf Gespräche mit Besuchern.

SCHUTZRAUM ERINNERN - ein Kunstraum im Dorf in Kooperation mit dem GRENZHUS Schlagsdorf, der Grenzdokumentations-Stätte Lübeck-Schlutup und der bildenden Künstlerin Renate U. Schürmeyer. Weitere Informationen: www.renate-schuermeyer.de, www.grenzhus.de, www.grenze-luebeck.de

„Mit freundlicher Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, der Landesbeauftragten für Mecklenburg-Vorpommern für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR und der Hansestadt Lübeck.“



Die Landesbeauftragte
für Mecklenburg-Vorpommern
für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes
der ehemaligen DDR

